



DER WALDREITER



GEGRÜNDET 1949 VON NICOLAUS HENNINGSSEN

HERAUSGEGEBEN

VOM HEIMATVEREIN GROSSHANSDORF-SCHMALENBECK e.V.

46. Jahrgang

Nr. 4 – April 1995



Frohe Ostern wünschen Heimatverein und Verlag
den Bürgerinnen und Bürgern.

Wir sind Ihr guter Partner in allen Geldfragen

Sparen und Geldanlage
Kredite für alle Zwecke
Sparkasse-Service



Sparkasse Stormarn
Stormarn · Norderstedt · Hamburg

AKTUELL IN SCHMALENBECK
NEUE FRÜHJAHR-
UND SOMMERKOLLEKTION!
WÄSCHE- UND REINIGUNGSANNAHME

Bella vie

Textilhandels-ges.m.bH

Ahrensfelder Weg 11 · 22927 Großhansdorf

Telefon 0 41 02 / 6 20 07

Fröhliche und farbige österliche Gestecke und Ostersträuße.
Wir nehmen auch gern Ihre Vorbestellung entgegen.



R. Kogel

vorm. Blumen-Lütge

Kränze
Dekorationen
Brautbinderei
Fleurop-Dienst



22927 Großhansdorf
Am U-Bahnhof Schmalenbeck
Ahrensfelder Weg 5
Tel.+Fax 04102/6 71 40

Öffnungszeiten:
montags-freitags 8.30-18.00 Uhr
durchgehend geöffnet
samstags 8.00-12.30 Uhr, sonntags geschl.

*Düüstergriese Wulk
öber 't Holt, se farvt sick witt,
wenn de Sün'n opgeiht.
Lütt un lütter warrt se denn,
un toletzt is nix mehr na.*

HEINRICH KAHL

Jahreshauptversammlung des Heimatvereins mit musikalischen Rahmen

Dem Vorstand des Heimatvereins ist es gelungen die nüchterne Jahreshauptversammlung musikalisch zu verschönern. Das Akkordeonorchester Dur & Moll aus Bargteheide unterhielt die etwa 150 Mitglieder und Freunde des Vereins mit bekannten Melodien, die in dieser Besetzung ganz ungewöhnlich klangen. Erfreulich die Klangfülle und Harmonie des gut aufeinander eingespielten Orchesters, und es war schon etwas Besonderens, die Musik bei Kaffee und Kuchen an schön gedeckten Tischen genießen zu können.

Für die Ausschmückung des Saales war der Festausschuß des Vorstandes zuständig und er hatte es wieder geschafft eine gemütliche Atmosphäre zu zaubern, entsprechend angeregt und freundlich wurde denn auch mitandeinander geklönt.

Die Tagesordnung war dann erfreulich kurz, aber der Atmosphäre angemessen. Nach der Begrüßung durch den Vorsitzenden Horst Rosch, ergriff Bürgervorsteher Uwe Eichelberg das Wort, überbrachte die Grüße der Gemeinde und gab einen Überblick über Bauvorhaben in der Gemeinde, zum Beispiel die Neubauten am Dorfteich in Großhansdorf und die Straßenbauten an der Sieker Landstraße und der Hoisdorfer Landstraße.

Der Jahresbericht des Vorsitzenden war ein Rückblick auf über 40 schöne Veranstaltungen des Vereins, Faschingsfest, Jazzfrühschoppen, Fahrradrallye, Wanderungen, Radtouren, Busfahrten, Theaterbesuche. Auch für das neue Jahr konnte schon manches angekündigt werden, das wie immer aus dem „Waldreiter“, zu erfahren ist.

Der Kassenbericht zeigte, daß die Kasse sorgfältig geführt wurde und daß der Vorstand sich bemüht hat, sparsam zu wirtschaften.

So konnte der Vorsitzende nach etwa drei Stunden eine gemütliche und harmonische Versammlung schließen.

J.W.

Als neue Mitglieder im Heimatverein begrüßen wir recht herzlich...

Werner Jelitzki

Johanne Jelitzki

Gisela Hasenbank

Lieselotte Schulz

Helene Wittenhagen

Herta Czymay

Franz Genske

Wanderung

Sonnabend, den 22. April, Deichwanderung an der Elbe von Wedel nach Haseldorf.

Treffpunkt: 8.30 Uhr U-Bahn Kiekut

8.44 Uhr mit U 1 nach Hamburg und mit S-Bahn nach Wedel.

Keine Mittagseinkehr, Rucksackverpflegung. Am Schluß dieser Wanderung Kaffeetrinken.

Die letzte Etappe der Alsterwanderung ist für Sonnabend, den 3. Juni vorgesehen.

Radwandergruppe „Heiße Reifen“

Die erste Wanderung findet statt am Sonntag, den 23. April 1995.

Treffpunkt wie üblich am Bahnhof Kiekut 10.00 Uhr. Verpflegung aus der Radtasche.

Im Mai machen wir Radtouren im Bereich Gartow Wendland von Freitag, dem 26.–28. Mai mit 2 Übernachtungen. Anfahrt mit Pkw und Dachgepäckträgern.

Es sind noch einige Plätze frei. Anmeldungen unter Tel. 66290 bei Brodersen.

Weitere unverbindliche Termine für 1995 sind vorgesehen am 25.6., 23.7, 13.8., 3.9. und 15.10.1995.

Nachmittagswanderung

Die 2. Nachmittagswanderung findet, wie in der Walldreiter-Märzausgabe angekündigt, am Sonnabend, den 6. Mai statt. Die 10 km lange Wanderstrecke führt von Ratzeburg, am „Großen Ratzeburger See“ entlang, bis Groß Sarau. Von dort fahren wir mit einem Fahrgastschiff über Rothenhusen, zurück nach Ratzeburg. Kaffeetafel auf dem Schiff. Treffen: 13.00 Uhr, Bahnhof Kiekut. Rückkehr: ca 18.30 Uhr. Die Autofahrer werden gebeten, mit ihrem PKW zu kommen.

Abendfahrt mit dem Schiff auf der Alster zum japanischen Kirschblütenfest mit Feuerwerk.

Am Freitag, den 19. Mai 1995 veranstaltet der Heimatverein diese schöne Fahrt. Sie dauert von 20.00 Uhr bis gegen 23.00 Uhr.

Treffpunkt: 18.50 Uhr, U-Bahn Kiekut. Fahrt mit U 1 auf Gruppenfahrkarte bis Jungfernstieg.

An Bord sind nur kalte Getränke (Bier, Brause) zu erhalten. Jede Art von Getränken und Imbiß kann mitgebracht werden.

Fahrpreis 10,- DM (wird auf dem Schiff eingesammelt).

Anmeldungen bitte an Wergin, Tel. 66140.

Der Vorstand des Heimatvereins gratuliert ganz herzlich
Frau Gretchen Schlüschen zum 80. Geburtstag am 24. April
Herrn Heinrich Wiegrefe zum 80. Geburtstag am 4. April
Herrn Adolf Kautz zum 75. Geburtstag am 23. April



Neunte Waldreinigung des Heimatvereins

Haben Sie schon mal an einer Waldreinigungsaktion teilgenommen? Wenn ja, dann haben Sie seitdem sicher ein anderes Verhältnis zu Ihrer Umwelt, zu Wald und Flur der Heimatgemeinde. Und Umweltbewußtsein wecken oder schärfen ist ein sicher nicht zu unterschätzender Nebeneffekt bei dieser Aktion des Heimatvereins. Deswegen ist es auch besonders erfreulich, daß von den etwa 80 Teilnehmern mindestens die Hälfte Kinder und Jugendliche waren.

Es waren sowieso die Untentwegten und Eisernen, die sich am Sonnabend, den 25. März auf dem Parkplatz bei der Goldenen Wiege trafen, denn Sturm, Regen und Hagelschauer ließen sich nur mit wetterfester Kleidung und Gummistiefeln ertragen.

Immer wieder ist man überrascht und ein wenig erschüttet, wieviel Abfall und Unrat alle Jahre wieder eingesammelt werden. In diesem Jahr waren es etwa vier Kubikmeter, die in den Rauhen Bergen, im Park Manhagen, in der Eilshorst, am Waldreiterweg, im Beimoor herumlagen. Man fragt sich, ob das die Großhansdorfer sind, die ihre schöne Heimat verschmutzen, oder sind es durchfahrende Autofahrer und Ausflügler?

Wie schon in den Vorjahren war die Waldreinigung von Gunter Nuppenau vom Heimatverein zusammen mit Förster Günter Scholz bestens vorbereitet worden.

Nach getaner Arbeit versammelten sich Groß und Klein im Gemeindehaus der Evangelischen Kirche Großhansdorf und ließ sich die Erbsensuppe schmecken. So konnte man dann ganz zufrieden auseinandergehen, man war an der frischen Luft gewesen, und es hatte viel Spaß gemacht.

Der Heimatverein bedankt sich bei all den fleißigen Helfern, bei den Mitarbeitern des Bauhofes, die den ganzen Unrat nachher abgefahren haben und besonders auch bei der Evangelischen Kirche, die ihr Gemeindehaus zur Verfügung gestellt hat.

J.W.

1. Preis
Eine Reise nach Prag
für 2 Personen
und weitere
wertvolle Preise

Das beste Gewinnsparen, das es je gab

**Jeden Monat bis zu
15.000,- DM zu gewinnen.**



**„Ich mache
mit“**

Über 250.000 Raiffeisen-Gewinnssparlose nehmen im Bereich des Norddeutschen Genossenschaftsverbandes teil. Bei der Raiffeisenbank Südstormarn sind es zur Zeit 3.200 Lose mit einer jährlichen Gesamtsumme von 115 TDM.

Fordern auch Sie jetzt Ihr Glück mit einem oder mehreren Gewinnssparlosen heraus und machen Sie mit bei dem **Wettbewerb**, der bis

zum 1. Juli 1995

läuft. Jedes neu gekaufte Los nimmt bis dahin an der Verlosung teil. (Rechtsweg ausgeschlossen).

pro Vierteljahr 30,- DM
(am besten per Dauerauftrag) pro Los

davon werden
21,- DM gespart
und zu Weihnachten
Ihrem Konto gutgeschrieben.
9,- DM sind Ihr Spieleinsatz für drei Monate.

Jeden Monat werden
Gewinne zu

5.000,- DM
1.000,- DM
500,- DM
100,- DM
10,- DM

und ein Hauptgewinn zu
15.000,- DM sowie
Quartalsgewinne verlost.

**„Kleiner Einsatz
für große Chance“**

Hier noch ein Tip: Mehrere Lose erhöhen Ihre Gewinnchancen
Ein guter Zweck ist mit dem Gewinnsparen außerdem noch verbunden. Ein Teil der Losgelder wird für Spenden zur Verfügung gestellt. Allein in den letzten 5 Jahren konnte die Raiffeisenbank Südstormarn eG ca. TDM 60 für soziale, kulturelle und karitative Zwecke verteilen.
Sprechen Sie uns an, wir geben Ihnen weitere Informationen!

Großhansdorf	Sieker Landstraße 120	0 41 02 / 6 06-0
	Eilbergweg 9	0 41 02 / 6 59 69

ⓧⓧ Raiffeisenbank Südstormarn

Weitere Filialen in Barsbüttel, Stellau und Glinde

... die einzige Bank, die jeden Sonnabend von 9 bis 12 Uhr für Sie da ist!

Einladung zum Tanz in den Mai

Dazu lädt die Freiwillige Feuerwehr Großhansdorf am 30. April 1995 um 20.00 Uhr im Feuerwehrhaus herzlich ein.

Wie jedes Jahr, so wollen wir auch in diesem Jahr in den Wonnemonat Mai tanzen.

Um die entstehenden Kosten abzudecken, sind wir gehalten, den kleinen Betrag von 30,00 DM pro Person zu erheben.

Wir bieten dafür: Ein kaltes Büffet, Musik vom Plattenteller und natürlich auch RIESEN-STIMMUNG.

Der Kartenvorverkauf findet bis zum 22. April bei: Britt Momsen, Vogelsang 92, Tel. 04102/57856; Wolfgang Eckmann, Wöhrendamm 37b, Tel. 04102/64082 statt.

Mit freundlichen Grüßen: Der Festausschuß

Lüneburg – Weißes Salz und roter Backstein

– eine Tagesexkursion des Schleswig-Holsteinischen Heimatbundes, Kreisverband Stormarn am Sonntag, den 14. Mai 1995.

Die Fahrt führt über Büchen, vorbei am Stecknitzkanal, der frühgeschichtlichen Erthenburg, dem Dom zu Bardowick in die Hansestadt Lüneburg.

Die Fahrt kostet 45,- DM.

Abfahrt 9.00 Uhr U-Bahn Schmalenbeck.

Anmeldungen bitte an Wergin, Telefon 04102/66140.

Erleben Sie 'mal etwas . . . gemeinsam !

Für 67 Großhansdorfer und Großhansdorferinnen sind seit einigen Tagen 1+1 nicht mehr '2'. Na ja, wissenschaftlichmathematisch betrachtet; für den normalen Alltag sind natürlich bei ihnen auch $1+1 = 2$ oder 1 Dose Milch und 1 Paket Brot = 2 Teile, wie auf dem Kassonbon beim Einkauf ausgedruckt. Auch die Erde ist für die Vorgenannten noch rund nur das Drum und Herum, das Universum ... ?

Es begann alles ganz harmlos (und endete auch so). Als eine der vielen attraktiven Aktivitäten des Heimatvereins Großhansdorf stand der Besuch des Planetariums, kurze Wanderung und abschließendes gemeinsames Essen – alles im Hamburger Stadtpark – im WALDREITER. Die Rufnummer der 'Wergins' zur Anmeldung war Garant für gute Organisation. Also meldeten wir uns an – und mit uns noch 65 Damen und Herren.

Die Mauern des U-Bahnhofs 'Kiekut' vibrierten ob der Phonstärken, weil das Ausrufen von Kleingruppen für Sammelfahrscheine als Fahrpreisknüller sich anbot. So etwas ist schon der Einstieg zu ersten 'festen Bindungen'.

Fremdeinsteiger auf Folgebahnhöfen hatten in 'unserem Wagen' kaum Chancen auf Integration. Das 1. Umsteigemanöver in Wandsbek-Gartenstadt klappte noch problemlos ; der Bahnsteigwechsel in Barmbek gestaltete sich schon problematischer; dort geriet unsere Gruppendynamik ins Schlingern. Wie von Geisterhand zusammengeführt – an der Zielstation 'Borgweg' waren wir wieder komplett. Großartig – bis auf das Wetter! Dennoch: die wenigen Schirme wurden kaum aktiviert. Die Herren trotzten wie selbstverständlich den Launen des Wetters; die Damen opferten – größtenteils hutlos! – tapfer ihre Frisur. Dann nahm uns das monumentale Gebäude des Planetariums und dessen, was sich beim Betreten desselben eröffnete, auf.

Nach dem Erhalt des Eintrittsbillets verloren wir uns alle. Nicht nur aus den Augen, sondern auch in der gedanklichen und verbalen Kommunikation. Jeden interessierte etwas



- SÄMTLICHE MALERARBEITEN
- TAPEZIEREN
- VERLEGEN VON AUSLEGWARE
- GARDINEN UND DEKORATION
- WOHNRAUMBERATUNG
- GERÜSTARBEITEN



**BERND GROSSENBACHER
MALEREIBETRIEB**

HANSDORFER LANDSTRASSE 133
22927 GROSSHANSDORF
TELEFON 0 41 02 / 6 34 05
FAX 0 41 02 / 6 69 02



**Gärtnermeister
Ullrich Petri
Gartengestaltung**

**SIEK
bei Ahrensburg 0 41 07 / 94 44**

Naturnahe Teiche
Garten-Neuanlage und
-umgestaltung
Verbundsteinpflaster und
Plattenarbeiten
Zäune und Palisaden
Fräs- und Erdarbeiten
Rollrasen und Rasenansaat

ECKHARD LAU - MAURERMEISTER

Ich übernehme sämtliche kleinere Maurerarbeiten: z.B. Instandhaltungen, Kellerfenster,
Ausbau, Gartenmauern, Kaminbau, Schornstein, Hauben, Sturmschäden

Waldreiterweg 30 a · 22927 Großhansdorf · Telefon 6 47 61

- Kunststoff-Fenster
- Isolierglas für Altbau Fenster
- Holzfenster und Türen
- Innenausbau
- Decken- und Wandverkleidungen
- Schränke



TISCHLEREI Stölting
Inh. Klaus Dähn



**Hoisdorfer Landstraße 68 · 22927 Großhansdorf
Telefon (0 41 02) 6 27 48**

anderes in der Ausstellungshalle. Man informierte sich, wanderte von Tafel zu Tafel, von Modell zu Modell. Grüppchenweise fanden wir uns wieder. Und das war gut so, weil es in jedem verflüchtigt viel Austauschstoff gab. Dann Licht aus, Sonnenuntergang und Firmament (simuliert)! Toll!!

Temperamente mußten unterdrückt werden, um nicht den Vortrag durch akustische Begeisterungsregungen zu stören. Eine Bewertung oder Berichterstattung an dieser Stelle über das Gehörte und Gesehene erfolgt nicht, weil zu kompliziert.

Nur soviel: Ein Besuch lohnt allemal und jeder möge für sich selbst herausfinden, ob er ein 2., 3. oder xtes-mal hinfährt. Hinzukommt, daß ständig wechselnde Leitthemen die Besuche noch facettenreicher machen. Genie 'Einstein' wurde unserer Gruppe versucht verständlich zu machen. Das ist natürlich nicht – oder nur ansatzweise – gelungen. Während sich der Himmel im Planetarium per Knopfdruck 'wolkenlos' darstellte, mußten wir auf unserer hochtechnisierten Erde zur Kenntnis nehmen, daß die Natur sich nicht ins Handwerk pfuschen läßt – es regnete aus dicken Wolken. So wurde der geplante einstündige Rundgang per pedes reduziert auf 'die kurze Gerade' = 8 Minuten zum Restaurant. Die Zeit bis zum eingeplanten Abendessen wurde überbrückt durch wärmende Getränke und lebhaftes Gespräch. Wie alles an diesem Tag, war auch das Essen bestens. 'Wetter' spielte keine Rolle. Wichtig war – wie so oft – das gemeinsame Erleben. Auf der Rückfahrt zeigte sich, daß sich nicht nur die 'festen Bindungen per Fahrchein' bewährt hatten, sondern die Gruppe nach wie vor unübersehbar und unüberhörbar in der Lage war, im geballten Zusammenhalt Großhansdorf/Schmalenbeck zu beleben. Das Tageserlebnis bot viel Gesprächsstoff; fast alle waren ja schon 'mal dort (Anmerkung: im Planetarium – nicht beim Essen); aber bei allen war's ja meist so lange her, daß sie keinen Wissensvorsprung haben konnten gegenüber denen, die noch nie dort waren. Somit waren wir auch diesbezüglich wieder 'alle gleich'. Das verbindet !

Schade, daß die sonst so lange U-Bahnfahrt zwischen Gartenstadt und Großhansdorf so flugs verging. Wir diskutierten darüber, ob es irgendwo ein Ende des Universums gibt und wie's sein könnte und wechselten zu ganz profanen entspannenden Themen über, wie es sich in Großhansdorf so lebt und wer, was, wo macht oder nicht macht und warum der/die das macht und nicht der/die andere.

Wie gesagt: vieles verbindet, vieles erlebt sich gemeinsam intensiver, erfreulicher und anders. Mitmachen !

I.S.

Mit Musik in den Frühling 1995

Das Orchester der FF Großhansdorf (Ltg. Musikdir. Hanns Kochanowski) und die BIG BAND des Orchesters (Ltg. Torsten Stramm), werden gemeinsam oder allein die Musikfreunde und auch den Frühling musikalisch wieder in Großhansdorf begrüßen.

Am Samstag, den 6.5.1995, 19.30 Uhr, werden beide Besetzungen in der Sporthalle am Schulzentrum, Sieker Landstraße, einen bunten musikalischen Strauß bieten.

So wird der „Chatanooga Choochoo“ die „schöne blaue Donau (Johann Strauß) überrollen oder die „VISION am Abend“ und Melodien aus dem Spezialarrangement des Bert Kaempfert oder dem Sound Glenn Millers erklingen.

Orchester und BIG BAND freuen sich auf viele Zuhörer.

Karten zum Preise von 15,- DM (VK-Gebühr) sind bei Rieper, Lüllmann, Blumen-Kogel a.d. U-Bahnhöfen, der MARKT-Theaterkasse Ahrensburg, Große Straße, über 04102/ 62245 – B. Block und an der Abendkasse zu erhalten.

Benno Block



WOLLEN SIE IM URLAUB AUCH KÜHE?

– Wir haben Aktionswochen im Mai –



Fragen Sie Ihr Reisebüro in Großhansdorf

REISEBÜRO ELISABETH STINNES

Schaapkamp 1 · 22927 Großhansdorf · Tel. (0 41 02) 6 20 21-22 · Fax 6 46 46

Wir versenden für Sie innerhalb Europas!

4 Jahre



WEINFASS Torsten Preßler

Unser Angebot im April

92er Rheingau, Riesling Qba trocken DM 8,75

Ökologische Weine:

Domaine Bassac, 93er Merlot DM 8,95

Vin de Pays, 93er Syrah. DM 8,95

Öffnungszeiten: Di.-Fr. 15–18 Uhr, Sa. 9–13 Uhr, langer Do. bis 19.30 Uhr

Sieker Landstraße 175, 22927 Großhansdorf, Tel. 0 41 02 / 6 26 84

*Weine aus
aller Welt*

Hermann Kiehr

Ihr Fachgeschäft mit der individuellen Bedienung

**EISENWAREN · WERKZEUGE · HAUSRAT · GLAS · PORZELLAN
GESCHENKARTIKEL · GARTENGERÄTE
SCHLÜSSELANFERTIGUNG**

Wöhrendamm 52 · Zum Landhaus · Telefon 6 11 24



Antik am Marstall Gunnar Christesen

☛ SPEZIALITÄT

- Original bemalte BAUERNMÖBEL
- Ausgesuchte MÖBEL des BAROCK, EMPIRE, BIEDERMEIER
- bäuerliche Gebrauchs-KERAMIK

**Lübecker Straße 6 – gegenüber dem Schloß
22926 Ahrensburg, Tel. 0 41 02 / 4 44 40**

Mi.-Fr. 10–18 Uhr
Sa.-Di. 13–18 Uhr
und nach telefonischer
Vereinbarung

Veranstaltungskalender 1995 der Arbeiterwohlfahrt, Ortsverein Großhansdorf

In der Tagesstätte Papenwisch 30, jeden Mittwoch, Treffen ab 15 Uhr

Mi. 14.6.95 Grillen an der Tagesstätte 15 Uhr

Mi. 10. 5.95 Maifest 15 Uhr

Tagesfahrten

Mi. 5. 4.95 Wahlstedt Kristallerie 12.00-19.00 Uhr

Di. 25. 4.95 Seefahrt Travemünde – Rödby 8.00-18.00 Uhr

Di. 16. 5.95 Schollenessen „Este-Kamin“, Finkenwerder 10.00-19.00 Uhr

Mi. 16. 8.95 Bungsberg – Fehmarn 9.30 – 20.00 Uhr

Mi. 27. 9.95 Kartoffeleessen „Bohlener Dorfkrug“ 9.30 -19.00 Uhr

Mi. 6.12.95 Karpfenessen „Waldeslust“, Hamfelde 11.00-18.00 Uhr

Mehrtägige Reisen

2. 8. bis 6. 8.95: Sächsische Schweiz

Änderungen vorbehalten!

Anmeldung bei: Margit Eggert, Sieker Landstr. 185 A, 22927 Grosshansdorf, Tel. 04102/66217

Bushattestellen für Ausfahrten: Sieker Landstr. 185, Wassenkamp/Ecke Sieker Landstr., Rosenhof, U-Bahn Großhansdorf, Rathaus Kiekut, Kortenkamp/Polizei

Auf der Jahreshauptversammlung wurden in den neuen Vorstand gewählt:

1. Vorsitzende: Margrit Eggert, 2. Vorsitzende: Berta Jung, Kassenwartin: Erika Döring, und Beisitzerinnen Liesbeth Nuppenau und Lieselotte Nuppenau.

Rita Wolter

Kriegsende 1945 in Großhansdorf

Kurz vor Kriegsende tauchten bei uns drei deutsche Soldaten auf. Wir Kinder fanden es aufregend, wunderten uns aber, daß die Männer nur nachts in der Küche saßen, an Tage hielten sie sich in Keller auf. Nachts war es auch, als Mutter sie hinten durch den Garten führte damit sie verschwinden konnten. Zurück blieben paar Wolldecken – daraus bekamen wir lange Hosen und nach Kriegsende kamen Briefe von drei glücklichen Familienvätern. Wir Kinder ahnten damals nicht, in was für eine Gefahr sich unsere Mutter gebracht hatte.

Die ersten Panzer sichteten wir im Dorf, als wir gerade in der Schlange standen, um Brot usw. zu bekommen, zum Glück waren es die Engländer, meine Mutter hatte einen Tag zuvor das „Silber“ in Hühnerauslauf vergraben, dort fällt es nicht so auf, weil die Hühner ständig scharren. Unsere BDM-Jacken mußten auch dran glauben – sie wurden im Küchenherd verbrannt, später sehr bedauert, denn überall wurden die dicken Jacken etwas eingefärbt und dann getragen.

Die ersten Wochen nach der Kapitulation waren noch recht turbulent, und unsere Familie sollte diese Unzulänglichkeiten recht bitter erfahren: Meine Schwester erkrankte eine Woche nach dem Krieg an Diptherie, schnellstens ins Krankenhaus, aber wie? Kein Telefon, kein Krankenwagen. Unser Klempner in der Nachbarschaft hatte einen Dreirad-Tempo-Wagen, er brachte unsere Kranke nach Bad Oldesloe, und er holte zwei Wochen später auch den Sarg nach Hause, man hatte keine Medikamente, das Tragische war, wir hatten keinen Kontakt mehr mit unserer Schwester gehabt. Später konnte ich erst begreifen, was meine Mutter in dieser Zeit geleistet hat, denn der Vater war in Rußland.

Wegen RENOVIERUNG
am 7. und 8. April geschlossen!



**Zur Feier
des Tages:**

Schenk
'nen
Scheck

BücherScheck.

EIN NEUER SERVICE DES BUCHHANDELS.



Buchhandlung Bernd Kohrs

Eilbergweg 5 a, 22927 Großhansdorf

☎ (0 41 02) 6 60 55

! Weine !

DREIFKE

Getränkefachhandel

Weine & Spirituosen



Sieker Landstraße 129 b · 22927 Großhansdorf

Tel.: 6 26 37

Unsere Kunden haben auch während der
Straßenbauarbeiten FREIE FAHRT zu uns!

*Wir wünschen unseren
Kunden ein
sonnenreiches Osterfest.*

*Für Festlichkeiten erhalten Sie
Ihre Bestellung auch in
Kommission. Fragen Sie uns.*



Spirituosen

Biere

Säfte

Brause

Wasser

Konfirmationen



am Sonntag, den 9. April 1995:

Frank Eggers, Ilka Hamwöhner, Tina Jesthof, Dennis Koepfel, Bernd Mertmann, Jan Paehlke, Silke Rasmussen, Henning Riedel, Janna Schartner, Shagor Sinha, Josefin Smits, Matthias Steck, Sandra Wisotzki, Kris Rautert

am Sonntag, den 30. April 1995:

Stefan Berglmeier, Franziska Griem, Nadine Kanngieser, Oliver Köhnemann, Stephan Kömer, Phillip Liebig, Maria Lotz, Stephani Maxein, Steffen Möller, Oliver Platzen, Nicola Rackebrandt, Simone Seynsche, Imke Schulz, Isabel Schütt, Philip Smolinski, Stefanie Stadlander, Vanessa Wilms

Zum 5. Male: Flugreise nach Wien

Wir haben bisher 4 Wienreisen durchgeführt mit großem Beifall der Teilnehmer. Jetzt haben wir immer noch einen Rest von Interessenten. Die Reise soll jedoch nur durchgeführt werden, wenn eine ausreichende Anzahl von Reiseteilnehmern uns in den Genuß von Preisnachlässen bringt. Daher bietet der Kulturring Großhansdorf eine weitere Flugreise nach Wien an für die Zeit vom 6.–10. September 1995.

Im Reisepreis sind enthalten:

- Linienflug mit Lufthansa Hamburg – Wien – Hamburg. Bustransfer in Wien
- vier Übernachtungen mit Frühstücksbuffet in einem zentral gelegenen Stadthotel
- Führungen durch eine staatlich geprüfte Fremdenführerin, die sich bei unseren bisherigen Reisen ganz hervorragend bewährt hat. Unsere Reiseteilnehmer waren begeistert. Sie führt uns in Wien und während der Ausflüge in den südlichen Wienerwald und in die Wachau. In Wien sehen wir: Stephansdom, Altstadt, Hofburg mit Kaiserappartements, Schatzkammer, Kapuzinergruft, Schloß Belvedere, Schloßpark und Schloß Schönbrunn (einschließlich Eintrittsgeldern).
- Halbtagsausflug mit dem Bus in den südlichen Wienerwald – Busfahrt zum Heurigenabend einschließlich Heurigen-Essen, Wein und Stimmungsmusik.
- Ganztägiger Busausflug in die Wachau im traumhaft schönen Donautal und Führung im österreichischen „Barockjuwel Melk“, weiter an der Donau entlang nach Dürnstein, einer malerischen mittelalterlichen Stadt.

Preis 1285,- DM je Person. Einzelzimmerzuschlag: 136,- DM.

Eintrittskarten für Staatsoper, Theater an der Wien („ELISABETH“), Wiener Sängerknaben, Spanische Hofreitschule u.a. können zusätzlich bestellt werden. Auskunft und Anmeldung bei Peter Huff, Neuer Achterkamp 51, 22927 Großhansdorf oder Tel.: (04102) 62368.

Wagner **Elektrotechnik GmbH**



Elektrogeschäft am U-Bahnhof Schmalenbek
Ahrensfelder Weg 6, 22927 Großhansdorf
Telefon: 04102 / 6 14 54 Telefax: 6 53 16
Geschäftszeiten: Mo - Do: 9-12 und 16-18 Uhr
Fr: 9-12 Uhr, Sa geschlossen

Wir führen für Sie aus:

- * Elektro-Installationen
- * E-Warmwassergeräte
- * Kundendienst
- * Halogenbeleuchtung
- * Telefonanlagen
- * Deckenventilatoren
- * Wanduhren
- * Lieferung von Großgeräten

HARRING

Immobilien

**Bei Immobilienfragen sind wir
Ihr zuverlässiger Partner.
Nutzen Sie unsere Erfahrung**

WÖHRENDAMM 184 · 22927 GROSSHANS DORF · ☎ (0 41 02) 5 06 00

Malerei, Raumgestaltung
Betoninstandsetzung
und Vollwärmeschutz

Beimoorweg 20 · 22927 Großhansdorf
Tel. Ahrensburg (0 41 02) 6 33 55
Telefax (0 41 02) 6 17 28



Malereibetrieb GmbH

**Ausführung sämtlicher Maler- und Tapezierarbeiten.
Verlegen von Teppichböden.
Fassadenrenovierung – Bausanierung – Stellung eigener Gerüste.**

Wir haben noch 2 Ausbildungsplätze für Maler/innen frei.

Flugreise nach Budapest – Sechs Tage Kunst, Kultur und Natur

Der KULTURRING Großhansdorf und die UNIVERSITÄTS-GESELLSCHAFT Großhansdorf haben für April und Mai 1995 zwei siebentägige Reisen in die Donaumetropole organisiert. Ein umfangreiches, interessantes Programm und ein überdurchschnittlich gutes Hotel waren der Grund, warum beide Reisen bald ausgebucht waren.

Wegen der bestehenden Nachfrage wurde eine weitere allerdings nur sechstägige Reise für die Zeit vom 14.–19. September 1995 organisiert. Preis = 1128,- DM je Person im Doppelzimmer.

Einzelzimmerzuschlag: DM 200,-.

Im Preis sind eingeschlossen:

- Dia-Vortrag und Vorbesprechung der Reise.
- Bustransfer Großhansdorf – Flughafen Hamburg
- Linienflug
- Unterbringung in einem älteren, aber sehr geräumigen Hotel, das , in einem der schönsten und ruhigsten Gegenden Budapests liegt. Es sind nur wenige Minuten bis zur U-Bahn. Die meisten Hotels in Budapest liegen leider an Hauptverkehrsstraßen. Das Hotel schreibt über sich: „Das Hotel ist eine Insel der Stille im Herzen Budapests, wo die Gäste solide Eleganz, gemäßigte Preise und eine kultivierte Umgebung erwarten“. Und so ist es. Wir haben das Hotel persönlich ausgesucht. Zur Küche: Das Hotel ist Veranstalter vieler Festessen.
- 6 Tage Halbpension, an zwei Tagen zusätzlich ein Mittagessen.
- An drei Halb-Tagen Stadtrundfahrten mit umfangreichem Besichtigungsprogramm in Budapest. Die Eintrittsgelder sind eingeschlossen.
- Ganztägiger Erlebnisausflug in die Puszta. Besuch einer Pferde-Csarda: Zigeunermusik, Kutschfahrt, attraktive Pferdevorführungen und Reiterschau. Puszta-Mittagessen mit ungarischen Spezialitäten und Wein.
- Tagesausflug zum malerischen Donauknie mit div. Besichtigungen (einschl. Eintrittsgelder) und einem Mittagessen in einem herrlich gelegenen Panorama-Hotel. Drei Halbtage und ein ganzer Tag sind frei für eigene Unternehmungen. Wir vermitteln zusätzlich (Mindestbeteiligung 20 Pers.):
- Opernbesuch mit Bustransfer und „Lichterfahrt“ ca 50,- DM.
- Konzert mit Bustransfer ca 35,- DM.
- Operette mit Bustransfer ca 40,- DM.
- Budapest Redoute mit Bustransfer ca 45,- DM. Überall beste Plätze.
- Schiffsfahrt bei Dunkelheit auf der Donau („Prunkbeleuchtung“ der Brücken und Ufer) einschließlich kalte Platten und Wein ca 45,- DM.

Auskunft und Anmeldung bei Peter Huff, Neuer Achterkamp 51, 22927 Großhansdorf. Tel. (04102) 62368.

Hanns Albrecht Kientze

Tim Möller ut Kiekut

Tim hett sik argert. To Hus bi em is em n' Luus över de Lebber lopen und he käm mol wedder bi mi an, seggt nix und mookt n' Snut as n' beleidigten Stootsmann. Ik güng min Arbeit no und af und to kiek ik em in sine runden bruunen Oogen.

Bi em ännert sik rein goornix und ik denk so bi mi, villicht wär dat ok beeter, ok nix to snacken. So güng dat n' teemlich Tied över, denn segg ik: „Jo, Tim, so is dat in uns Welt!“ „Good, dat Du dat seggst,“ meen he, „ik heff mi dat ok all dacht, aber Du hest Recht – denn man tschüß – ich glööv, bi mi is nu ok alln's wedder inne Reeg.“



Mit uns fahren -
heißt sparen!

Möller

Ahrensburg · Hamburger Str. 41-43 · Tel. 51181
Bargteheide · Heinrich-Hertz-Str. 8-10 · Tel. 8055

ANZEIGENANNAHME UND VERTRIEB;

☎ (0 40) 60 70 80 1 · Fax 607 23 30

Ihre Fachfirma für Heizungen aller Art



**Ahrensburger
Zentralheizungs- und Anlagenbau GmbH**

Beratung – Planung – Ausführung
Gas- und Ölanlagen – Wartungsdienst

Kurt-Fischer-Straße 27 a · 22926 Ahrensburg
Telefon (0 41 02) 4 10 93 · Fax (0 41 02) 4 10 96

Die Großhansdorfer Goldschmiede

**Elgin
Spert**

*wünscht Ihnen
fröhliche Ostern*

Neuer Postweg 2 · 22927 Großhansdorf · Tel. (0 41 02) 6 56 23

Öffnungszeiten: Dienstag-Freitag 9-13, 14-18 Uhr, Samstag 9-12 Uhr, Montag geschlossen

Historische Entwicklung der Schulen (Fortsetzung)

- 1967 1. August gilt als Schulanfang.
- 1968 Bau der beiden Turnhallen auf dem Schulgelände Schmalenbeck, der Normalturnhalle (12 x 24 m) und der Kleinturnhalle (10 x 18 m). Die Gesamtkosten betrugen 582.000 DM sowie 60.000 DM für das Inventar.
- Gründung des Schulverbandes Großhansdorf, dem die Gemeinden Großhansdorf, Siek, Meilsdorf, Hoisdorf und Ötjendorf angehörten. Sein erstes Ziel war die Erweiterung der Volksschule in Schmalenbeck.
- 1971 Anbau an die Grundschule Schmalenbeck – dreistöckig – für die Hauptschule mit Aufbauzug mit 14 Klassenräumen, einige Fach- und Sonderräume, einen Mehrzweckraum und einen zweistöckigen Verwaltungstrakt mit der Gemeindebücherei im Obergeschoß. Der Neubau einschl. Inventar kostete rd. 2 Mio DM. Nach Fertigstellung der Hauptschule wurde die Verwaltung der Schulen in den Ortsteilen Großhansdorf und Schmalenbeck voneinander getrennt. Der frühere Aufbauzug (Mittelschule), der bis dahin mit der 7. Klasse begann, wurde in einen Realschulzug umgewandelt. Gleichzeitig erfolgte die Auflösung der Schule in Siek. Die Großhansdorfer Schule Wöhrendamm wurde unter Einbeziehung der Kinder aus Siek eine reine Grundschule mit 12 Grundschulklassen von 357 Schülern und einer Sonderschulklasse mit 19 Schülern. Im Schulzentrum Schmalenbeck befanden sich zur Zeit der Teilung 8 Grundschulklassen mit 299, 6 Hauptschulklassen mit 141 und 9 Realschulklassen mit 245 Schülern.
- 1973 Einweihung des nach modernsten Erkenntnissen erbauten Sportplatzes am Kortenkamp. Die neue Anlage kostete fast 1 Mio DM; der Gemeindeanteil hiefür betrug 600.000 DM.
- 1974 Auflösung der Sonderschulklasse in Großhansdorf. Die Kinder wurden in die Sonderschule Ahrensburg aufgenommen.
- 1976 Einweihung des Neubaues Realschule in Schmalenbeck - 1. Bauabschnitt.
- Der Schulverband stimmte der Verselbständigung des Realschulzuges in eine Realschule zu.
- 1977 Fertigstellung des 2. Bauabschnittes der Realschule.
- Die Baukosten für den 1. Bauabschnitt betrugen 1.615.000 DM, für den 2. Bauabschnitt rd. 1 Mio DM. 396 Schüler des Realschulzuges, die bisher in der Hauptschule untergebracht waren, hatten nun ihr eigenes Schulgebäude.
- 1978 bildeten die Gemeinden Großhansdorf, Hoisdorf und Siek den Schulverband Großhansdorf, zuständig für die Grundschule Wöhrendamm, die Grund- und Hauptschule und die Realschule im Schulzentrum Schmalenbeck.

Emil-von-Behring-Gymnasium Großhansdorf:

Seit Mitte der 50er Jahre fanden Überlegungen statt über die Errichtung einer Entlastungsschule für die Stormarnschule Ahrensburg. Nach schwierigen Verhandlungen und jahrelangem Ringen um Standort und Trägerschaft wurde 1964 der erste Vertrag zwischen der Stadt Ahrensburg und der Gemeinde Großhansdorf geschlossen. Der Vertrag sah sowohl die Errichtung eines Schulbaues als Außenstelle Ahrensburg, als auch den Bau einer Turnhalle vor und regelte die Finanzierung beider Vorhaben. Die Schule sollte auf dem Gelände des heutigen Schulzentrums in Schmalenbeck entstehen.

- 1966 Fertigstellung des Bauabschnittes I.
Eingeschossiger Trakt: 5 Verwaltungsräume, 4 Klassenräume, 3 Fachräume und ein Teil der Pausenhalle. Aufnahme des Unterrichtes als Außenstelle der Stormarnschule Ahrensburg.
- 1967 Gründung des Schulverbandes Gymnasium Großhansdorf – Schulträger.
Dem Schulverband gehörten die Gemeinden Großhansdorf, Hoisdorf, Lütjensee, Siek und Trittau an. Fertigstellung des Bauabschnittes IIa.
Es wurde der erste dreigeschossige Klassenturm mit 6 Klassenräumen erstellt. Die Schule wurde selbständig und trug zunächst den Namen Gymnasium Großhansdorf, die Namensverleihung „Emil-von-Behring-Gymnasium“ erfolgte offiziell im Rahmen einer Feier am 20. Dezember 1967.
- 1969 Im Januar Fertigstellung des Bauabschnittes IIb.
Ein zweiter Turm mit 6 Klassenräumen und die an die Pausenhalle angrenzenden Fachräume für Physik, Chemie, Biologie, Kunst, Musik sowie die Hausmeisterwohnung wurden gebaut. Außerdem wurde die Pausenhalle fertiggestellt.
Im Mai Fertigstellung des Bauabschnittes III.
Er enthielt den nach dem Entwurf noch vorgesehenen Klassenturm mit 6 Klassenräumen. Die Baukosten für die Bauabschnitte I - III betrugen 3.400.000 DM, die Inventarkosten 620.000 DM.
- 1972 Fertigstellung des Bauabschnittes IV.
Zum erstenmal ging man von der Dreigeschossigkeit der Klassentürme ab und errichtete bei gleicher äußerer Fassade einen zweigeschossigen Bau, in dem 9 Klassenräume, 2 Gruppenräume, 1 Sprachlabor und 1 Raum für die Schülerbücherei untergebracht wurden. Die Baukosten betrugen 1.210.000 DM, die Inventarkosten 138.000 DM.
- 1974 Fertigstellung des Bauabschnittes V.
Bau der großen Sporthalle von 22 x 45 m, die durch Vorhänge in 3 Einzelfelder geteilt werden kann. Die Baukosten betrugen 2.070.000 DM, die Inventarkosten 75.000 DM.
- 1975 Fertigstellung des Bauabschnittes VI.
Im Turm V befinden sich 11 Fachräume, 1 Fotolabor und 7 Unterrichtsräume für die Studienstufe. Die Baukosten betrugen 1.570.000 DM, die Inventarkosten 202.000 DM.
Damit sind insgesamt geschaffen worden: 27 Klassenräume, 7 Unterrichtsräume für die Studienstufe, 21 Fachräume, 9 Sammlungs- und Büchereiräume, 7 Verwaltungs- und Nebenräume, 6 Lehrerzimmer und Schülerräume. Die gesamten Baukosten betrugen 8.250.000 DM, die Inventarkosten 1.035.000 DM.
- 1981 Übernahme der Trägerschaft für das Emil-von-Behring-Gymnasium durch den Kreis Stormarn.
- 1988 Fertigstellung des Forums mit 400 Plätzen.

Der Beitrag wurde der Informationsbroschüre des Schulverbandes Großhansdorf entnommen. Das Heft ist im Rathaus Großhansdorf (Kulturabteilung) kostenlos zu erhalten.

DEUTSCHES ROTES KREUZ

Ortsverein Großhansdorf
und Umgebung e. V.

Der Vorstand des Ortsvereins lädt hiermit seine Mitglieder zur diesjährigen ordentlichen Mitgliederversammlung ein. Sie findet statt am Mittwoch, dem 26. April 1995, um 19.30 Uhr in den Räumen des DRK im Papenwisch 30.

Tagesordnung

1. Geschäftsbericht des 1. Vorsitzenden
2. Berichte der Arbeitskreise und der Sozialstation
3. Jahresrechnungsbericht des Schatzmeisters
4. Haushaltsplan
5. Berichte der Jahresrechnungsprüfung (Prüferin und Prüfer)
6. Aussprache 1-5
7. Entlastung des Vorstandes
8. Wahlen zum Vorstand
 - Stellvertretender Vorsitzender/Vorsitzende
 - Delegierte für die Kreisversammlung (1 Dame, 1 Herr)
 - Beisitzer
 - Rechnungsprüfer für 2 Jahre
9. Anträge und Mitteilungen
10. Ehrungen

Anträge zur Tagesordnung sind spätestens eine Woche vor der Mitgliederversammlung schriftlich beim Vorstand einzureichen.

Ein Imbiß wird gereicht.

Otto Zeitz, 1. Vorsitzender

Ihr neues Domizil – Siek, Hinterm Dorf –

Komfort-Eigentumswohnung (82 qm)
I. Etage zu verkaufen, VB TDM 306,
mit Blick ins Grüne und ruhig
gelegen, für junges Paar oder als
Seniorensitz.

Raiffeisenbank Südstormarn eG
(☎ 04102/60630)



M A L E R

H O R S T

K R U S E

Diplom-Malermeister

Schaapkamp 15
22927 Großhansdorf
Telefon 04102/6 25 78
Telefax 04102/6 18 65

In das Osterei gehört Wäsche von

mey
feine wäsche



70%
Baumwolle,
super-
gekämmt,
30% Viskose

Hohe
Rippen-
Struktur

IHR FACHGESCHÄFT
MIT HERZ

Mieder-Wäsche

S. MALÖWSKI
Eilbergweg 3
GROSSHANS DORF
Tel. 0 41 02 /
6 45 42

TERMINE

Jeden 1. und 3. **Donnerstag** im Monat von **16.30–18.00 Uhr** im Untergeschoß des Rathauses: **Sprechstunde der Gleichstellungsbeauftragten** der Gemeinde Großhansdorf, **Frau Dr. F. Toebe**. Termine können unter der neuen Telefon-Nr. 694123 vereinbart werden.

Zur **Bürgervorstehersprechstunde** im **April 1995** werden telefonische Terminvereinbarungen unter der Nr. 694111 erbeten.

Mo., 03.04.95, während der Öffnungszeiten des Rathauses, **in den Vitrinen im Erdgeschoß: ÖSTERLICHE AUSSTELLUNG** von kunstvoll gekratzten und bemalten Eiern, Spanschachteln u.a. handgefertigt von Ute Hemmerling und Ursula Scheeser, Großhansdorf.

In den Vitrinen im Oberbeschoß zeigen Heidi Stöhr, Großhansdorf, **Anregungen zur Dekoration des Ostertisches**, bemalte Eier und Glasmalerei, Christel Bergmann, Großhansdorf, Landschaftsbilder und Porzellanmalerei.

Di. 11.04.95, 19.30 Uhr, Studio 203: 3. Abend der **DIA-Vortragsreihe über Mexico „Palenque – eine Ruinenstätte am Rande des Regenwaldes“**. Referent: Hans-Georg Huster. Eine Veranstaltung der Volkshochschule Großhansdorf e.V.

Do., 20.04.95, 19.30 Uhr, Studio 203: **Öffentliche Mitgliederversammlung der Bürgerinitiative „Mehr Sicherheit in Großhansdorf e.V.“**. Thema: „Mehr Sicherheit für das eigene Haus und das Wohnumfeld“.

SIEGFRIED WIECHERT

Ölfeuerungsanlagen
Wartungsdienst
Kesselreinigung

Up de Worth 25 · Großhansdorf
Telefon 6 12 47

Ärztlicher Notdienst (für dringende Fälle an Sonn- und Feiertagen)

Sa. 08.04.95	8 Uhr bis Mo. 10.04.95	8 Uhr	Frau Dr. Tennie	04107/4226
Do. 13.04.95	13 Uhr bis Sa. 15.04.95	8 Uhr	Herr Hammerl	04102/62039
Sa. 15.04.95	8 Uhr bis So. 16.04.95	19 Uhr	Frau Dr. Hümmer	04107/7637
So. 16.04.95	19 Uhr bis Di. 18.04.95	8 Uhr	Herr Dr. Hümmer	04107/7637
Sa. 22.04.95	8 Uhr bis Mo. 24.04.95	8 Uhr	Herr Lindau	04102/61547
Sa. 29.04.95	8 Uhr bis So. 30.04.95	19 Uhr	Herr Dr. Tennie	04107/4226
So. 30.04.95	19 Uhr bis Di. 02.05.95	8 Uhr	Herr Dr. Hümmer	04107/7637
Sa. 06.05.95	8 Uhr bis Mo. 08.05.95	8 Uhr	Herr Dr. Osterloh	04102/62052

Änderungen vorbehalten



Die Apotheke hilft

Notdienststörung der Apotheken

01.04. D	10.04. D	19.04. D	28.04. D	07.05. D	16.05. D	25.05. D
02.04. E	11.04. E	20.04. E	29.04. E	08.05. E	17.05. E	26.05. E
03.04. F	12.04. F	21.04. F	30.04. F	09.05. F	18.05. F	27.05. F
04.04. G	13.04. G	22.04. G	01.05. G	10.05. G	19.05. G	28.05. G
05.04. H	14.04. H	23.04. H	02.05. H	11.05. H	20.05. H	29.05. H
06.04. I	15.04. I	24.04. I	03.05. I	12.05. I	21.05. I	30.05. I
07.04. A	16.04. A	25.04. A	04.05. A	13.05. A	22.05. A	31.05. A
08.04. B	17.04. B	26.04. B	05.05. B	14.05. B	23.05. B	01.06. B
09.04. C	18.04. C	27.04. C	06.05. C	15.05. C	24.05. C	02.06. C

Der Notdienst wechselt jeweils um 8.30 Uhr.



AM U-BAHNHOF GROSSHANDS DORF

Inhaber: Dieter Kuck
Telefon 6 21 77

H*

Walddörfer Apotheke

am -U-Bahnhof SCHMALENBECK

Frau Uta Köppel
Telefon 6 11 78

F*

Bezeichnungen der Apotheken:

A = Adler-Apotheke Tel. 5 22 74
Hagener Allee 16, Ahrensburg
B = Bahnhof-Apotheke Tel. 5 38 50
Stormstraße 5, Ahrensburg
C = Flora-Apotheke Tel. 5 49 48
Hamburger Str. 11, Ahrensburg
D = Klaus-Groth-Apoth. Tel. 5 43 69
Klaus-Groth-Str. 2, Ahrensburg

E = Rantzaup-Apotheke Tel. 3 24 99
Manhagener Allee 13, Ahrensburg
F* = Waldd.-Apotheke Tel. 6 11 78
Ahrensf. Weg 1, Schmalenbeck
Rathaus-Apotheke Tel. 5 47 62
Rathausplatz 35, Ahrensburg
G = Rosen-Apotheke Tel. 5 27 21
Manhagener Allee, 46 Ahrensburg

H* = Apotheke a. U-Bhf. Tel. 6 21 77
Eilbergweg 9 Großhansdorf
Schloß-Apotheke Tel. 5 41 11
Große Straße 2, Ahrensburg
I = Westapotheke Tel. 5 35 57
Wulfsdorfer Weg 90, Ahrensburg

Kath. Kirchengemeinde Ahrensburg–Großhansdorf

Ahrensburg, Maria – Hilfe der Christen, Adolfstraße 1

Sonntags-Gottesdienst: Sonnabend 18.00 Uhr – Sonntag 10.30 Uhr

Großhansdorf Heilig-Geist-Kirche, Wöhrendamm 157 (am Bahnhof „Kiekut“)

Sonntag: 9.00 Uhr – Donnerstag: 9.00 Uhr

Kath. Pfarramt: Ahrensburg, Adolfstraße 1, Telefon Ahrensburg 5 29 07

Freie evangelische Gemeinde Ahrensburg

Wir laden Sie herzlich zu unseren Veranstaltungen ein:

Ahrensburg, Lübecker Straße 4a (Gemeindehaus): sonntags 10.00 Uhr
Gottesdienst und donnerstags 15.00 Uhr Bibelstunde, 20.00 Uhr Bibelgespräch.

Schmalenbeck, Stiller Winkel 3 (bei Müller):
dienstags 19.30 Uhr Bibelgespräch.

Pastor Jürgen Leng

Gartenholz 77, 22926 Ahrensburg, Telefon 40852



AHRENSBURGER-BESTATTUNGS-INSTITUT GRESSMANN & TIMMERMANN

Ahrensburg · Rathausstraße 8 · Ruf **5 29 16**

Großhansdorf · Hoisdorfer Landstraße 30 · Ruf **6 11 53**

Alle mit dem Trauerfall verbundenen Wege werden erledigt
Auf Wunsch Hausbesuch

Seit 1851

Erd-, Feuer-, Seebestattung · Überführungen

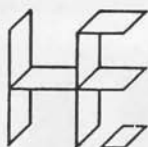
Grabneugestaltung, Änderung und Bepflanzung

FRIEDHOFSGÄRTNEREI PETER LÜTGE

Büro: Ahrensfelder Weg 5, 22927 Großhansdorf
Tel. u. Fax 0 41 02 / 6 10 61 od. 0 43 62 / 63 42

*Unsere 65jährige Erfahrung ist Garantie für sorgfältige Ausführung.
Wir beraten Sie kostenlos!*





HEINZ FREITAG

**Sanitärinstallation
Klempnerei — Kundendienst**

Pommernweg 11
Großhansdorf

 0 41 02/ **6 21 86**



CARL SCHÜTT & SOHN GMBH

Grabmale: in allen Materialien und Formen, individuelle Schriften
Natursteine: Marmor u. Granit für Wand, Boden, Bad u. Treppenhaus
Bildhauerarbeiten aus Stein und Bronze für Haus und Garten
Beratung: **Werner Zielke** · Großhansdorf, Roseneck 27
041 02/661 71 · Hamburg-Ohlsdorf u. Bahrenfeld 040/850 57 57

Anonyme Alkoholiker (AA) und Angehörige bzw. Freunde von Alkoholikern (Al-Anon)

treffen sich jeden Mittwoch um 19.00 Uhr im Gemeindehaus der evangelischen Kirche in Großhansdorf, **Vogt-Sanmann-Weg 4**.

Stormarner Altkleider- und Altpapiersammlung

3. Mai 1995: Schmalenbeck, Großhansdorf, Waldgut Hagen

Zustellung des WALDREITER: Bitte nur im Verlag Hiltrud Tiedemann, Duvenstedter Triftweg 70, 22397 Hamburg, Telefon (0 40) 60 70 801, schriftlich oder telefonisch melden!

IMPRESSUM

Herausgeber: Heimatverein Großhansdorf-Schmalenbeck e.V., 1. Vorsitzender: Horst Rosch, Babentwiete 15a, 22927 Großhansdorf 2, Tel. (0 41 02) 6 34 08 – **Verlag:** Hiltrud Tiedemann, Duvenstedter Triftweg 70, 22397 Hamburg, Tel. (040) 60 70 80 1 und 6 07 10 82, Fax (040) 607 23 30 – **Verantwortlicher Schriftleiter** und Anschrift der **Schriftleitung:** Joachim Wergin, Alter Achterkamp 87, 22927 Großhansdorf 2, Tel. (0 41 02) 6 61 40 – verantwortlich für **Anzeigen und Vertrieb:** Hiltrud Tiedemann, Duvenstedter Triftweg 70, 22397 Hamburg, Tel. (040) 60 70 801 und 6 07 10 82 – **Druck:** Druckerei B. Pockrandt – **Satz und Anzeigen:** Verlag Hiltrud Tiedemann, Duvenstedter Triftweg 70, 22397 Hamburg, Telefon (040) 60 70 80 1 und 6 07 10 82. »Der Waldreiter« erscheint einmal im Monat. Botendienst jede Nummer 20 Pfg. Zur Zeit gültige **Anzeigenpreislste Nr. 2** vom 1. August 1991. – Die abgedruckten Zuschriften in „Briefe an den Waldreiter“ sind Diskussionsbeiträge und stellen nicht unbedingt die Meinung der Redaktion und des Verlages dar. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung der Schriftleitung.

Redaktionsschluß für den Waldreiter 5/95: 2. Mai, Erscheinungstag: 11. Mai

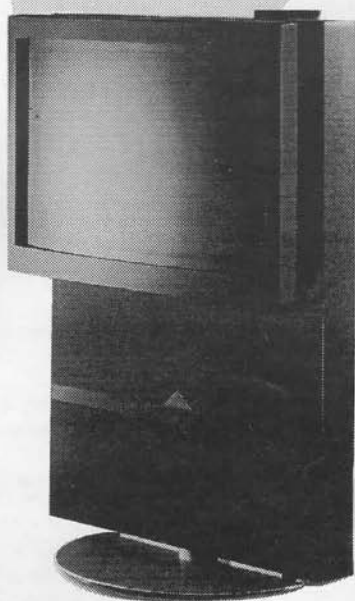
Beiträge für den Heimatverein überweisen Sie bitte auf das Konto der Raiffeisenbank Südstormarn eG Kto.-Nr. 200 050 (BLZ 200 691 77), Postbank Hamburg 722 71-205 oder auf das Konto bei der Sparkasse Stormarn, Kto.-Nr. 310 000 378. Der Jahresbeitrag beträgt für Ehepaare und Familien mit minderjährigen Kindern 18,- DM, Einzelbeitrag 12,- DM.

M Master's *M* Master's *M* Master's

NEUHEIT

BeoVision Avant

mehr als nur fernsehen!



Bang & Olufsen

TECHNIK ZUM VERLIEBEN

TV-Multiformat,
Videorecorder integriert



TV-Hifi-Video

LAU



Master's *M* in der RUEFACH

Ahrensburg · Hamburger Str.2 · Tel. 0 41 02/5 24 59